

ABU DHABI | BEIJING | BRÜSSEL | DÜSSELDORF | FRANKFURT | HONGKONG | LONDON | MAILAND | MENLO PARK | MÜNCHEN
 NEW YORK | PARIS | ROM | SAN FRANCISCO | SÃO PAULO | SHANGHAI | SINGAPUR | TOKYO | TORONTO | WASHINGTON, DC

AUSGEWÄHLTE TRANSAKTIONEN

A.T.U.-Gruppe

- Beratung der Kreditgeber bezüglich der Restrukturierung

AXEL SPRINGER AG

- Beratung in einem komplexen Insolvenzverfahren mit Beteiligung der Kirch Gruppe (siehe Fallstudie auf der Rückseite)
 - Beratung bezüglich ihrer Rolle als Aktionär und Gläubiger der insolventen PIN Group S.A.

BORUSSIA DORTMUND

- Beratung in einer finanziellen Restrukturierung, insbesondere bezüglich einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen („debt-equity swap“)

DAIMLER AG

- Beratung bezüglich der Insolvenz von Chrysler

DEUTSCHE BANK LUXEMBOURG S.A.

- Beratung bezüglich ihrer Rolle als Agent und Sicherheitentreuhänder unter der EUR-205-Mio.-Senior-/Second-Lien-Finanzierung im Rahmen der Restrukturierung der Schefenacker Gruppe

DEUTSCHE BUNDESREGIERUNG

- Beratung im Zusammenhang mit der Restrukturierung des General Motors Konzerns bzw. der Adam Opel GmbH

FRANCE TELECOM

- Beratung in allen Aspekten des Konflikts mit mobilcom bezüglich der Finanzierung des UMTS-Netzes der mobilcom, u. a. der Restrukturierung von Dritt- und Gesellschafterdarlehen in Höhe von mehr als EUR 7 Mrd.

HYPO REAL ESTATE

- Beratung bezüglich der finanziellen Restrukturierung

IKB DEUTSCHE INDUSTRIEBANK AG

- Beratung bezüglich der Restrukturierung von Bankverbindlichkeiten verschiedener Portfoliogesellschaften

INVESTOR IN DER IMMOBILIENBRANCHE

- Beratung bezüglich einer Restrukturierung von Verbindlichkeiten von EUR 260 Mio. und eines Schuldentrückkaufs

UNTERNEHMENSGRUPPE DER AUTOMOBILBRANCHE

- Beratung bezüglich der Restrukturierung von Verbindlichkeiten

VERSCHIEDENE PRIVATE-EQUITY-SPONSOREN

- Beratung bezüglich der Restrukturierung von Finanzverbindlichkeiten verschiedener Portfoliogesellschaften

Die Finanz- und Wirtschaftskrise verschärft den Restrukturierungsdruck in nahezu allen Branchen. Restrukturierungen sind stets komplex und einzigartig. Auf Basis unserer umfangreichen Erfahrung bieten wir unseren Mandanten innovative, maßgeschneiderte und international integrierte Lösungen.

KRISENBEWÄLTIGUNG DURCH INNOVATIVE LÖSUNGEN

Restrukturierung ist Krisenbewältigung. Unsere Anwälte entwickeln innovative Lösungen unter schwierigen finanziellen Bedingungen. Wir verfügen über eine umfassende Branchenexpertise. Zu unseren Restrukturierungsmandaten zählen u. a. Unternehmen des Finanzsektors, der Automobilindustrie, des Einzelhandels und Unternehmen mit Leveraged-Finance-Strukturen.

FACH- UND LÄNDERÜBERGREIFENDE BERATUNG

Restrukturierung ist eine Querschnittsaufgabe. Für jedes Restrukturierungsmandat stellen wir ein integriertes Team von Anwälten aus den betroffenen Fachbereichen und Jurisdiktionen zusammen. Unsere Experten aus den Bereichen M&A, Bank- und Finanzrecht, Kapitalmarktrecht, Prozessführung und Steuerrecht arbeiten Hand in Hand mit unseren insolvenzrechtlichen Spezialisten.

BEISPIELE AUS UNSEREM LEISTUNGSANGEBOT

- Beratung von Unternehmen des Finanzsektors bei Rekapitalisierungs- und sonstigen Restrukturierungsmaßnahmen, einschließlich Maßnahmen nach dem Finanzmarktstabilisierungsgesetz (FMStG)
- Beratung von Unternehmen, Gesellschaftern, Management und Kreditgebern bei der Refinanzierung und Restrukturierung von Finanzverbindlichkeiten in Krisensituationen (insbesondere Leveraged-Finance-Strukturen)

SHEARMAN & STERLING DEUTSCHLAND

UNSER FOKUS

Weltweit beraten und begleiten wir anspruchsvolle Mandanten effizient und umfassend in allen Fragen des Wirtschaftsrechts. Wir bündeln unsere Expertise in büroübergreifend vernetzten Praxisgruppen und bieten unseren Mandanten maßgeschneiderte, juristisch innovative Lösungen zur Umsetzung ihrer Vorhaben.

Bei aller Komplexität internationaler und nationaler wirtschaftsrechtlicher Transaktionen legen wir großen Wert auf die individuelle Betreuung unserer Mandanten. Diese vertrauensvolle und persönliche Zusammenarbeit ist die Grundlage für eine serviceorientierte Rechtsberatung, mit der wir die Interessen unserer Mandanten zielgerichtet vertreten.

DATEN & FAKTEN

Gegründet	1873 (New York)
Eröffnung Büro Düsseldorf	1991
Eröffnung Büro Frankfurt	1991
Eröffnung Büro München	2001
Anwälte weltweit	ca. 900
Anwälte in Deutschland	ca. 90
Standorte weltweit	20

PRAXISBEREICHE

- Bankaufsichtsrecht/Asset-Management
- Compliance
- Finanzierungen
- Gesellschaftsrecht
- Kartellrecht
- Kapitalmarktrecht
- Mergers & Acquisitions
- Öffentliches Wirtschaftsrecht
- Private Equity
- Prozessführung und Schiedsgerichtsbarkeit
- Restrukturierungen
- Steuerrecht

REPRÄSENTATIVE ERFAHRUNG

FALLBEISPIEL

Im Jahr 2002 brach die Kirch Gruppe, eines von Europas größten Medienunternehmen, im Besitz und unter Kontrolle von Leo Kirch, unter einer Last von fast 6 Milliarden Euro Verbindlichkeiten zusammen. Dies führte zu dem größten Insolvenzverfahren in der Geschichte der deutschen Wirtschaft.

Shearman & Sterling wurde damit beauftragt, einen der größten Gläubiger der Kirch Gruppe, die Axel Springer Verlag AG, Europas größten Zeitungsverleger, in den laufenden Verhandlungen zu beraten.

Im Mittelpunkt der Diskussion stand eine Forderung über 797 Millionen Euro, entstanden aus dem Angebot der Kirch Gruppe an Axel Springer, Anteile an der ProSiebenSat.1 Medien AG, einem der größten Fernsehveranstalter Deutschlands, zu erwerben. Die Kanzlei beriet zu prozessrechtlichen Aspekten im Zusammenhang mit der Forderung und war intensiv in die Verhandlungen über alternative Lösungen für die Verpflichtungen der Kirch Gruppe involviert, insbesondere in die Restrukturierung und Zerschlagung verbleibender Vermögenswerte ihrer insolventen Firmen.

Shearman & Sterling beriet Axel Springer darüber hinaus bei einer erheblichen Umstrukturierung ihrer Aktien, wodurch die Gefahr einer lange gefürchteten feindlichen Übernahme durch Leo Kirch, der 40 % der Anteile an dem Verlag hielt, gebannt wurde. Seine finanziellen Probleme zwangen Kirch dazu, Axel-Springer-Aktien als Sicherheit für einen Kredit bei der Deutschen Bank AG zu hinterlegen – ein Kredit, bei dem er in Verzug geriet. Ein erfolgreicher Antrag auf eine einstweilige Verfügung durch Shearman & Sterling verhinderte den Verkauf von Kirchs Anteilen an einen ausländischen Konkurrenten von Axel Springer.

Die Anteile wurden von der Deutschen Bank per Auktion verkauft und letztendlich von der Deutschen Bank selbst und einem Familienmitglied des Firmengründers erworben.

KONTAKT



Winfried M. Carli
Oberanger 28
D-80331 München
T +49.89.23888.2607
winfried.carli@shearman.com



Dr. Esther Jansen
Gervinusstraße 17
D-60322 Frankfurt a. M.
T +49.69.9711.1621
ejansen@shearman.com



Dr. Roger Kiem
Gervinusstraße 17
D-60322 Frankfurt a. M.
T +49.69.9711.1672
rkiem@shearman.com



Dr. Markus S. Rieder
Oberanger 28
80331 München
T +49.89.23888.200
mrieder@shearman.com



Rainer Wilke
Breite Straße 69
D-40213 Düsseldorf
T +49.211.17888.717
rwilke@shearman.com